

	Strecke / Start / Ziel	Anforderung
1.1.	Streckenbelag	- fester Belag - Asphalt, Beton, Pflaster
1.2.	Streckenführung	je nach Teilnehmerzahl ausreichende Straßenbreite 3 - 6 m
		möglichst wenige enge, rechtwinklige Kurven
		Lauflinie absichern - Bordsteine, Streckenabsicherung, verkehrsfrei,
		Streckenverlauf kennzeichnen (blaue Linie, optional Pfeile), Absperrungen -
		Kurvenbereiche gegen Abkürzen sichern (entsprechend der Vermessung)
		Streckenverlauf bei mehreren Runden beschreiben
		(Anzahl Runden schon bei Ausschreibung etc.)
		Kilometerschilder für jeden KM anbringen
	Absperrungen	Achtung: bei Auswahl des Absperrmaterials Verletzungsgefahr
		ausschließen, z.B. keine spitzen Eisenstangen,
	Rettungsgasse	Im Start-/Zielbereich Gassen für Rettungsfahrzeuge freihalten
1.3.	Streckenvermessung	national: DLV Streckenvermesser / Jones-Counter Methode
		Genehmigung der Strecke durch DLV
		bei Strecken mit internationalem Qualifikationsstatus (WM-Normen):
		Streckenvermessung AIMS /zus. Anmeldung bei der IAAF (Genehmigung)
1.4.	Startbereich	Startgerade: ausreichende Breite je nach Teilnehmerzahl (Startkanäle)
	Strassenbreite	6 m - 8 m
	Länge Startgerade	mindestens 300 - 400 m (ausgenommen 100 km)
	Absperrungen	Vorstartbereich (ca. 50 m) und Laufstrecke (ca. 200 m)
1.5.	Zielbereich	Zielgerade, ausreichende Breite (je nach Teilnehmerzahl)
	Straßenbreite	4 - 6 m
	Zielgates	2 - 4 m (bei schmalen Einzeltoren mehrere Tore stellen) (lichte Höhe ca. 4 m)
	Absperrungen	Laufstrecke (ca. 200 m) und Nachzielbereich (ca. 50 m)
1.6.	Zeitmessung / Zielerfassung	Transponderzeitmessung mit Backup-System (2. Matte)
		(nur vom IAAF / DLV zertifizierte Systeme)
		Startmatte / Zielmatte / Kontrollmatten zur Athletenerfassung
		manuelle Zielerfassung für die Plätze 1-12 (je Einlaufwertung m/w)
		Videoüberwachung beim Zieleinlauf (Empfehlung)
	Auswertung	durch vom DLV anerkannte Software (SeltecChampionchip, Bip-Chip))
1.7.	Rundenzahl	Empfehlung:
	10 km Straße	ca. 2,0 - 2,5 km Runden (abhängig v. Teilnehmerzahl)
	Halbmarathon	ca. 5,0 - 7,0 km Runden (abhängig v. Teilnehmerzahl)
	100 km	mindestens 5 km, optimaler 10 km Runde

	Strecke / Start / Ziel	Anforderung
1.8.	Verpflegungspunkte	
	10 km	Erfrischungen Start-/Zielbereich, weiterhin Erfrischungspunkte alle 2-3 km
	ab Halbmarathon	Verpflegungspunkte alle 5 km, Erfrischungspunkte jeweils mittig zwischen den Verpflegungspunkten
		Verpflegungs-/Erfrischungspunkte: Anfang-/Ende mit Schildern kennzeichnen
		Eigenverpflegung auf separaten Tischen jeweils zu Beginn des Verpflegungspunktes
1.9.	Medizinische Versorgung	Anzahl je nach Teilnehmerzahl, Positionierung Start-/Zielbereich (in Absprache mit Genehmigungsbehörde)
		zusätzlich Notfallversorgung an der Strecke sicherstellen (z. B. durch Funkkette)
2.	Sonstiges	
2.1.	Termine	
	10 km	Anfang bis Mitte April (bei Marathonherbsttermin); September (bei Marathonfrühjahrstermin)
	Halbmarathon	ca. 3 - 5 Wochen vor Marathon
	100 km	nach Abstimmung mit dem Ausrichter / grundsätzlich Frühjahr oder Herbst
2.1.	Auszeichnungen	
	Medaillen	je Wertungsklasse (Einzel- u. Mannschaftswertung) Platz 1 - 3
	Urkunden	je Wertungsklasse (Einzel- u. Mannschaftswertung) Platz 1 - 8
		Achtung: in der Mannschaftswertung erhält jeder Mannschaftsteilnehmer eine Urkunde und Medaille
2.2.	Verträge	
	Veranstaltungsvertrag	Anerkennung der DLV Vertragsbedingungen (Muster)
	Werberichtlinien	Anerkennung der DLV Werberichtlinien (Muster)
2.3.	Finanzen	Einreichung einer Finanzplanung (nur für Meisterschaftsbereich)
2.4.	Wettkampfbregeln	Einhaltung der Wettkampfbregeln (gem. IWR Regel 240)
		Einhaltung der Ausschreibungsbedingungen (aktuelle Ausschreibung)
2.5.	Dopingkontrollen	Bereitstellung der notwendigen Räumlichkeiten und Ausstattung
		1 abschliessbarer Kontrollraum mit Arbeitstisch, 3 Stühle
		möglichst 2 Toiletten, direkt begehbar vom Kontrollraum
		1 abschliessbarer Kühlschrank im Kontrollraum
		1 Warteraum mit Kühlschrank für Athletengetränke

	Strecke / Start / Ziel		Anforderung
			6 - 10 Stühle im Warteraum
			ausreichend alkoholfreie Getränke, 0,5 L Flaschen / Dosen
			Athletenbegleiter, mindestens 18 Jahre, je Hälfte männlich / weiblich
2.6.	allgemein		ausreichende Beschallungsanlage
			Umkleieräume und Duschkmöglichkeiten vorsehen
			WC`s im Start-/Zielbereich und an der Strecke in ausreichender Anzahl vorsehen.
			Arbeitsbereich für Medien bereitstellen (Pressearbeitsraum, TDSL-Anschluss)
Auf Abweichungen zu den vorgenannten Anforderungen ist bei der Abgabe der offiziellen Bewerbung hinzuweisen			